

Messe

productronica 2013
Gemeinschaftsstand Bayern Innovativ
München, Halle B2 Stand 161

Innovation in der Produktkennzeichnung auf dem
Gemeinschaftsstand Bayern Innovativ:

Mit Pulver kennzeichnen

- **Berührungslose, beschädigungsfreie, farbige Kennzeichnung während des Produktionsprozesses**
- **10 Aussteller bieten innovativen Querschnitt durch bayerische Unternehmens- und Forschungslandschaft**

München, November 2013. – Die productronica als Leitmesse für innovative Elektronikfertigung findet bereits zum zwanzigsten Mal statt und deckt die komplette Wertschöpfungskette der Produktion ab.

Die meisten industriell gefertigten Produkte unterliegen der Kennzeichnungspflicht. Deshalb müssen sich produzierende Unternehmen damit auseinandersetzen, welche Kennzeichen ihr Produkt benötigen und wie diese aufzubringen sind. Hier kommt das innovative Verfahren **Laser Colour Coating** in den Fokus, das den Einsatz von Standard-Industrielasern in Verbindung mit Pulverauftragung zur berührungslosen, beschädigungsfreien und zugleich farbigen Kennzeichnung ermöglicht.

Bei dieser Laserkennzeichnung wird die Bearbeitungstemperatur so gewählt, dass das dünn aufgetragene Pulver mit der Produktoberfläche verschmilzt. Dadurch entstehen keine Oberflächenabtragungen. Der Pulverauftrag auf den Produkten ist minimal und wird auf den meisten Oberflächen nicht als Störfaktor wahrgenommen. Durch die Auswahl des Pulvers kann die Haftung der Bedruckung genau festgelegt werden – von leicht abwaschbar bis kratzfest, gegen Lösungsmittel beständig oder leicht entfernbar. Überschüssiges Pulver wird im Prozess abgesaugt und steht dadurch wieder zur Verfügung, was Rohstoffe spart.

Das Verfahren bietet die Möglichkeit, alle geforderten Kennzeichnungen in der gewünschten Betriebssicherheit zu erfüllen und gleichzeitig die notwendige Prozesssicherheit zu gewährleisten.

Laser Colour Coating wurde von der DSP-PRINT-TEC GmbH aus Güntersleben aus einer Kundenanforderung heraus entwickelt und garantiert ein Kennzeichnungssystem mit hoher Verfügbarkeit und großer Ausfallsicherheit.

Die DSP-PRINT-TEC ist eines von insgesamt 10 Unternehmen, die vom 12. bis 15. November 2013 auf dem Gemeinschaftsstand Bayern Innovativ auf der productronica bayerisches Hochtechnologie-Knowhow präsentieren.

Die Möglichkeit, Kompetenzen individuell unter der bekannten Dachmarke Bayern Innovativ darzustellen, nutzen außerdem:

- **AeroLas GmbH**, Unterhaching, Luftlager und luftgelagerte Antriebssysteme
- **Autosplice Europe GmbH**, Langenzenn, elektrische Verbindungstechnologie
- **Federnfabrik Dietz GmbH**, Neustadt, Präzisionsfedern, Draht- und Bandbiegeteile
- **GMC-I Messtechnik GmbH**, Nürnberg, industrielle Mess- und Prüftechnik
- **LfA Förderbank Bayern**, München, Wirtschaftsförderung
- **MS Duroplast GmbH**, Schierling, innovative Klebstoffe und Elektrogießharze
- **Opto GmbH**, Gräfelfing, optische Inspektion, industrielle Mikroskopsysteme
- **PSE Elektronik GmbH**, Eggenfelden, kundenspezifische Elektronikfertigung
- **Systema GmbH**, Regensburg, Auswahl und Implementierung von Fertigungssoftware

Der Gemeinschaftsstand Bayern Innovativ und seine Aussteller repräsentieren einen innovativen Querschnitt durch die mittelständische bayerische Unternehmenslandschaft.

Weitere Informationen: <http://www.bayern-innovativ.de/productronica2013>

Hintergrundinformationen zur Bayern Innovativ GmbH und ihren Netzwerkaktivitäten

Bayern Innovativ GmbH

Innovationen entstehen vor allem dort, wo Kompetenzen aus verschiedenen Disziplinen zusammentreffen – von der ersten Idee über die konkrete Entwicklung bis hin zur Anwendung und Umsetzung am Markt. Die 1995 auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung gegründete Bayern Innovativ GmbH realisiert als Innovationsmediator einen branchen- und technologieoffenen Austausch und unterstützt insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) dabei, Innovationsimpulse zu setzen.

Die Bayern Innovativ GmbH schließt unter gezielter Einbindung wissenschaftlicher Institute vorhandene Technologielücken und verbindet potenzielle Partner auf gleicher Höhe ebenso wie auf unterschiedlichen Stufen der Wertschöpfungskette. Dazu arbeitet Bayern Innovativ in einem Feld von fünf Kompetenzfeldern: Mobilität, Energie, Material, Gesundheit/Life Science und Produktion/Digitalisierung.

Die Netzwerke der Bayern Innovativ GmbH umfassen aktuell rund 80.000 Akteure aus 40.000 Unternehmen und Forschungsinstituten und 80 partnerschaftlich verbundene Netzwerk-Organisationen.

Weitere Informationen: www.bayern-innovativ.de

Überblick über das Messeprogramm 2013: www.bayern-innovativ.de/messen

Bereich „Internationale Netzwerke“

Der Bereich „Internationale Netzwerke“ vertritt die Bayern Innovativ GmbH als Partner im Enterprise Europe Network und koordiniert darüber hinaus ihre Kontakte zu weiteren Innovations- und Unternehmensnetzen im Ausland.

Mit mehr als 600 Organisationen in allen 28 EU-Mitgliedsstaaten und über 20 weiteren Partnerländern ist das Enterprise Europe Network (EEN) das größte Unterstützungsnetzwerk für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Europa. Als EEN-Partner unterstützt der Bereich „Internationale Netzwerke“ bayerische Unternehmen und Forschungseinrichtungen in drei Punkten: a) Die Verwertung eigener Technologien im Ausland durch internationale Innovationsprojekte; b) die Identifizierung und Akquise neuer Technologien aus dem Ausland für eigene Produkt- und Prozessinnovationen; und c) die Weiterentwicklung der Technologiebasis durch internationale F&E-Kooperationen als Grundlage für zukünftige Innovationen.

Das Angebot umfasst Situationsanalysen, die Erstellung spezifischer Such- und Angebotsprofile, Technologierecherchen und -beobachtungen sowie die aktive Vermittlung neuer Fachkontakte zu potenziellen Kooperationspartnern im Ausland. Im Auftrag des Bundeswirtschaftsministeriums ist der Bereich darüber hinaus bayerische Kontaktstelle für spezifische KMU-Förderprogramme der EU.

Weitere Informationen: www.een-bayern-innovativ.de

BAIKEM – Bayerische Innovations- und Kooperationsinitiative Elektronik/Mikrotechnologie

Elektronik und Mikrotechnologie sind Themenfelder mit hoher Innovationsdynamik.

Herausforderungen sind die zunehmende Miniaturisierung und Systemintegration der elektronischen Bauteile bei gleichzeitiger Erhöhung ihrer Funktionalität und Leistungsfähigkeit.

Aufgrund der dynamischen technologischen Entwicklung und des breiten Anwendungspotenzials ergeben sich vielfältige Verflechtungen mit anderen technischen Disziplinen und Zielmärkten. Die daraus entstehenden Chancen erschließt und fördert das 2001 gestartete Netzwerk BAIKEM. Die „Bayerische Innovations- und Kooperationsinitiative Elektronik/Mikrotechnologie“ ermöglicht mit Innovationskongressen und Kooperationsforen den direkten Zugang zu Experten und potenziellen Partnern und setzt Innovationsimpulse in allen Stufen der Wertschöpfung. Schwerpunkte sind unter anderem Leiterplattentechnologie, Mikrosystemtechnik (MEMS), Embedded Systems, Systemintegration sowie energieeffiziente Elektronik. Die Anwendungsfelder umfassen Automotive, Industrie 4.0, Smart Home, Energie und Medizintechnik.

Das Netzwerk BAIKEM umfasst heute über 5.000 Firmen und 400 Institute aus 32 Ländern.

Weitere Informationen: www.baikem.de

Herausgeber:

Bayern Innovativ GmbH
Gewerbemuseumsplatz 2
90403 Nürnberg
www.bayern-innovativ.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sonja Henning
Tel: + 49 911-20671-174
E-Mail: henning@bayern-innovativ.de

Projektleitung Messe
Jörg Perwitzschky
Tel: + 49 911-20671-152
E-Mail: messe@bayern-innovativ.de